

 <p>Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain / Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Funktionsmodell Kartoffelaufbereitungsanlage K760</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain Am Schloss 9 08451 Crimmitschau +49(0)36608 2321 info@deutsches- landwirtschaftsmuseum.de</p> <p>Sammlung: Landwirtschaftliche Modelle der DDR</p> <p>Inventarnummer: V23892</p>
--	--

Beschreibung

Dieses Modell wurde zur Anschauung einer Kartoffelaufbereitungsanlage hergestellt. Hierbei handelt es sich um den Typ K760. Sie ist im Maßstab 1:50 und als Einbindung in einen Gesamtbetrieb, mit angeschlossener Lagerhaltung im Maßstab 1:100 dargestellt. Eine solche Anlage dient bei einer industriellen Kartoffelproduktion zur Säuberung von Beimengungen, wie Erde, Steinen und Feinkraut, sowie zur Einteilung in verschiedene Normgrößen. Dabei wurden die Kartoffeln mit einem Durchmesser zwischen 30 und 60 mm in Pflanzkartoffeln, von 60 bis 100 mm in Speisekartoffeln, sowie bei Nichtmarktfähigkeit in Futterkartoffeln un-terteilt. Die Anlage K760 stellt eine Weiterentwicklung des Vorläufers K754 dar, indem einige Komponenten zum flexibleren Einsatz und ergonomische Verbesserungen integriert wurden. Der Typ K760 ist in folgende Komponenten gegliedert:

- selbstfahrender Annahmeförderer T285A
- Übergrößenabscheider K722A03
- Untergrößenfeinkrautabscheider K731
- auf Röntgentechnik basierende pneumatische Trennanlage E961B
- Kettenfraktionierer K730
- Verlesetische K728 mit Armauflagepolster und Stuhl mit Lehne
- Palettenbefüllgerät bzw. automatische Absackanlage

Diese Komponenten sind wie folgt in den Arbeitsablauf eingegliedert: Die Rohware wird von einem Seitenkipper, ohne Zuhilfenahme einer Rampe (auch außerhalb der Halle) in den Annahmeförderer entladen, dieser fährt anschließend zur Anlage. Er dient der schonenden Annahme und dosierten Abgabe an die Folgetechnik. Von ihm wird der Übergrößenabscheider beschickt. Hier erfolgt, um mechanische Beschädigungen an den Nachfolgeräten zu vermeiden, eine Trennung aller Beimengungen über 100 mm. Die abgesonderten Beimengungen werden über Gurtbandförderer einer Palette zugeführt. Der

noch verbliebene Strom gelangt über einen Gurtbandförderer auf den Untergrößen-, Erd- und Feinkrautabscheider. Die hier abgetrennten Stoffe gelangen über Förderer auf eine Halde. Das noch vorhandene Gemisch wird durch eine Fraktionierungskette von Untergrößen kleiner 30mm getrennt und gelangt in die pneumatische Trennanlage. Der jetzt gereinigte Strom gelangt über einen Gurtbandförderer auf den Kettenfraktionierer mit einer Kettengröße von 60 mm. Diese Kartoffeln gelangen daraufhin in die automatische Absackanlage. Der restliche Strom größer 60 mm Durchmesser gelangt zu den Verlesetischen und wird hier per Hand von nicht marktfähigen Kartoffeln getrennt. Die Kartoffeln werden dem Palettenbefüllgerät übergeben und mittels Gabelstapler in das angrenzende Lagerhaus eingelagert.

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Metall, Holz / geschraubt, geklebt, genietet, gefräst
Maße:	LxBxH 120 x 90 x 26 cm / Maßstab 1:50

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1983
	wer	DEWAG Modellbau Leipzig
	wo	
[Zeitbezug]	wann	DDR-Zeit (1949-1990)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Agra
- Landmaschine

Literatur

- Hahnel, Jörg / Peltz, Sabine / Staeck, Stefan (2006): Katalog Landwirtschaftliche Modelle der DDR, Bestand Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain. Leipzig